

Fortsetzung der Vereinschronik ab 2012

Verfasserin Klaudia Wege

2012

Seit Jahresbeginn neu im Übungsstundenangebot des Vereines Pilates, Zumba und Fit und Frisch ins Wochenende.

Bei den Deutschen Meisterschaften im Freistil belegt William Hardt einen hervorragenden 2. Platz.

Im Rahmen der Europameisterschaft im Fußball findet in der Sporthalle Schmittstraße erneut ein großes Rudelgucken statt.

Ebenfalls neu im Angebot des Vereines: Rücken Aktiv



Heidi Wüschem erhält von der Bezirksbürgermeisterin die Hardtbergmedaille. Nach 26 Jahren als Übungsleiterin im Kinderturnen wird sie von den Kindern, Eltern und Vorstand verabschiedet. Ihren Posten übernimmt Hartmut Bünger.

Wie alle Jahre vorher, nimmt eine Gruppe von 17 Mitgliedern am Aqua Fitnessvent durch den Fühlinger See teil.

TKSV - Chronik

Vier Jahrzehnte war Inge Pohl als Übungsleiterin für das Jungenturnen im Verein zuständig, auch sie wird vom Vereinsvorstand auf der jährlichen Mitgliederversammlung verabschiedet.



Der Vorstand im Jahr 2013: oben v.l.: Horst-Josef Hieronymi, Klaudia Wege, Susanne Mockenhaupt, Marion Schmidt, unten v.l.: Tim-Herbert Hecht, Dieter Pinsdorf, Heinfried Wege

Für die 50-jährige Mitgliedschaft erhalten Heinz Böhnert, Johannes Schmitt und Astrid Preis die goldene Ehrennadel.



Im Dezember wird Inge Pohl für ihre jahrzehntelange Übungsleitertätigkeit mit dem Ehrenpreis der Stadt Bonn durch Oberbürgermeister Jürgen Nimptsch ausgezeichnet.

Die Erstliga-Ringermannschaft des TKSv hat mit dem Erreichen der Zwischenrunde die erfolgreichste Saison in der Geschichte des TKSv abgeschlossen. Am Ende konnte sie die Bundesliga 2012 mit einem verdienten 5. Platz beenden. Zudem stellt der TKSv auch im Jahr 2012 den Deutschen Vize-Meister mit Georg Harth.

2013

Im Jahre **2013** eröffnet der Verein seine offizielle Geschäftsstelle in der Rochusstr. 269 am Ende der Duisdorfer Fußgängerzone.



Peter Nettekoven wird für seine 60-jährige Mitgliedschaft im Verein auf der jährlichen Mitgliederversammlung geehrt.



In der Sporthalle Schmittstraße wird am 25.05.2013 der Tag des Ringens durchgeführt. Hintergrund ist die Planung die Sportart „Ringen“ aus den Olympischen Disziplinen zu entfernen. Mehrere ehemalige Aktive des Vereines sind vor Ort.

Justin James belegt bei der Deutschen Meisterschaft der A-Jugend im gr.-röm. Stil den 3. Platz in der 100 Kg-Klasse.

Bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren im Freistil erringt Georg Harth die Silbermedaille.



Mit dem 9. Duisdorfer Esel wird der Bezirksbeamte der Polizei, **Roland Krebs** ausgezeichnet.



Auf dem Grillplatz der Duisdorfer Waldfreunde wird erstmals die Vatertags-Olympiade veranstaltet.

Der Verein nimmt mit Festwagen und Fußgruppe am Duisdorfer Weinfest teil.

Große Unruhe gab es am 08.08.2013, denn es wurde eine außerordentliche Mitgliederversammlung mit dem Thema „Ausgliederung der Leistungsabteilung Ringen in eine neu zu gründende TKSVDuisdorf Bundesliga Ringen GmbH“. Die Mitgliederversammlung hat dem Vorgehen zugestimmt, es ist dann in der Folge aber nie zu dieser Ausgliederung gekommen.

Auf dem 6. Platz beendet die Bundesliga-Ringermannschaft die Saison.

Im Jahr 2013 überstieg die Mitgliederzahl zum ersten Mal die Marke 1.000. Durch die Integration einiger Übungsstunden vom Brüser Berg konnten zahlreiche Mitglieder hinzugewonnen werden.

Neues Vereinsangebot: Yoga.

2014

Zu Beginn des Jahres **2014** muss die Mannschaft der Ringer aus der 1. Ringerbundesliga aus finanziellen Gründen zurückgezogen werden. Damit verbunden ist die Eingliederung in die Verbandsliga des Ringerverbandes NRW. Der Großteil der Ringer wechselt zu anderen Bundesligavereinen.

Aus diesem Grunde wurde die Ausgliederung der 1. Mannschaft Ringen in eine eigene GmbH nie durchgeführt.

Eine größere Fußgruppe nimmt am Bonner Rosenmontagszug teil.



Waltraud Muszynski, Mitglied des Damenkomitee Blau-Weiß, erhält den 10. Duisdorfer Esel durch den 1. Vorsitzenden Dieter Pinsdorf.



Dieter Pinsdorf wird bei der Jahreshauptversammlung zum **Ehrenmitglied** ernannt. Sein Nachfolger als 1. Vorsitzender wird **Heinfried Wege**.

Ein Riesenerfolg ist erneut das „Rudelgucken“ im Rahmen der Fußball-Weltmeisterschaft.

Die Cheerleader treten als Gruppe dem Verein bei. Dadurch gewinnt der Verein weitere 70 Mitglieder.

Eine Rekordzahl an Teilnehmern vermeldet das 17. Willi Boley Gedächtnisturnier.

Nach dem Rückzug aus der 1. Bundesliga belegen die Ringer den 1. Platz in der Verbandsliga und steigen in die Oberliga des Ringerverbandes NRW auf.

2015



Nach einer längeren Pause findet **2015** wieder ein Kinderkostümfest statt. Mitveranstalter sind der FC Hardtberg und der Ortsfestausschuss Duisdorf und der Bürger Bernhard Schekira.



Zu Ehren des ehemaligen Sitzungspräsidenten und TKS-V-Ehrenmitgliedes **Toni Mai** wird aus Anlass seines 90. Geburtstages in der Sporthalle Schmittstraße eine Karnevalssitzung durchgeführt.

Bei der Regionalmeisterschaft in der Baskethalle erreichen die Cheerleader einen zweiten Platz.



Bei der Jahreshauptversammlung wird Walter Nettekoven, ehemals Geschäftsführer und 1. Vorsitzender des TKSv, zum Ehrenmitglied ernannt.

Für ihre 50-jährige Mitgliedschaft werden Martina Chrysan und der langjährige Jugendtrainer und ehemalige Ringer Volker Schubert geehrt.



Bei der diesjährigen Eselsverleihung wird Stefan Kemper, Leiter des Jugendheims St. Martins, für sein soziales Engagement im Stadtbezirk Hardtberg geehrt.

Auch im Jahre 2015 werden zahlreiche neue Angebote, wie Aerobic Fit Mix, Nordic Walking und Faszientraining, in das Übungsstundenangebot eingefügt.



Die 18. Auflage des Willi Boley Gedächtnisturnieres findet mit 300 Teilnehmern auf fünf vereinseigenen Matten statt.

Für die Ringer endet die Oberligasaison auf dem 5. Platz.

Die Volleyballmannschaft der Männer steigt in die Landesliga auf.

Das Jahr 2015 schließt mit einer Mitgliederzahl von 1.318 ab.

2016

Das Jahr **2016** beginnt erneut mit dem Kinderkostümfest.



Horst Bachmann erhält aus der Hand des 1. Vorsitzenden Heinfried Wege, den 12. Duisdorfer Esel, für seine Verdienste um die Duisdorfer Kultur. Alle bisherigen Eselsfiguren wurden von Marion Schmidt hergestellt.

Vom 02. Mai bis 16. September führt der Verein am Rochusplatz erstmals „Sport im Park“ durch. Sportangebote für die Öffentlichkeit im Öffentlichen Raum in Kooperation mit dem Stadtsportbund.



Auf der Jahreshauptversammlung wird Toni Mai für seine 70-jährige Mitgliedschaft und Gottfried Bräutigam für seine 60-jährige Mitgliedschaft geehrt.



Die Cheerleader stellen sich und ihr Programm beim jährlichen Derletalfest und der Duisdorfer Gewerbeschau vor.

Seit dem 01. September 2016 wird Kordula Bonnmann als erste hauptamtliche Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle beschäftigt.

Horst-Josef Hieronymi erhält den Ehrenpreis des Bonner Sports aus der Hand des Bonner Oberbürgermeisters Sridharan, tritt aber als 2. Vorsitzender des Vereins zurück.

Rainer Rosenow füllt ab Herbst kommissarisch die Lücke im Geschäftsführenden Vorstand.

Ibrahim Kazai Mavua wird Sportler des Monats Oktober beim Bonner Generalanzeiger.

286 Kinder und Jugendliche beteiligen sich am 19. Willi Boley Gedächtnisturnier.

Für die Erlangung des Qualitätszertifikates des LSB NRW „Gegen Sexualisierte Gewalt im Sport“. konnte die ehemalige 2. Vorsitzende Heidi Wüschem als Vertrauensperson gewonnen werden. Sie wird unterstützt von Karin Ludwig, Antonia Henke und Hartmut Büniger.

Erneut belegen die Ringer den 5. Platz in der Oberliga NRW.

Ende 2016 ist die Anzahl der Mitglieder auf einen Stand von 1.333 angestiegen.

2017



Wiederum volle Halle bei dem Kinderkostümfest **2017**.

Juri Baron (Ringer des TKSv) wird Sportler des Monats Januar beim Bonner Generalanzeiger.



Der Verein bezieht seine neue Geschäftsstelle in der Schmittstraße 2A.



Der Verein feiert sein 111jähriges Bestehen mit der Teilnahme von Festwagen und Fußgruppe am Bonner Rosenmontagszug.



Margret Werner ist die neue Trägerin des Duisdorfer Esels.

Unter großer Beteiligung startet „Sport im Park“ auf der Wiese am alten Friedhof.

Für den zurückgetretenen Horst-Josef Hieronymi wird bei der ordentlichen Jahreshauptversammlung Rainer Rosenow auf den Posten des 2. Vorsitzenden gewählt.

Die Ringer-Brüder Oliver und Dirk Schubert werden für ihre 50-jährige Mitgliedschaft im TKSv geehrt.

Erstmals wird das integrative Eltern-Kind-Spielfest durchgeführt.



Im Oktober verstirbt der ehemalige langjährige 2. Vorsitzende und später als Ehrenmitglied ausgezeichnete Heinz Böhnert.



In diesem Jahr verstirbt ebenfalls der Jugend-Ringertrainer und ehemalige Ringer Volker Schubert im Alter von nur 59 Jahren.

Susanne Mockenhaupt erhält den Ehrenpreis des Bonner Sports.

Erneut präsentiert sich der Verein mit einem Stand beim Duisdorfer Adventsmarkt.

Aufstieg der erfolgreichen Volleyballmannschaft der Männer von der Oberliga in die Verbandsliga.

Die Cheerleader können sich erstmalig für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren.

Nicht so erfolgreich ist die Oberligasaison unserer Ringer, es springt lediglich der letzte Tabellenplatz heraus.

Das Jahr 2017 kann mit einem Mitgliederbestand von 1.429 abgeschlossen werden. Inzwischen beschäftigt der Verein für seine 72 Mitgliederangebote und Kurse 80 Übungsleiter.

2018



Uschi Klein und Hartmut Bünger leiten das Kinderkostümfest **2018** in der vollbesetzten Sporthalle.

Es startet das Angebot Reha-Sport mit Susanne Mockenhaupt.

Man beteiligt sich mit einer Abordnung am Karnevalsshopping durch die Duisdorfer Fußgängerzone. Prinz und Bonna besuchen die TKSv-Geschäftsstelle.



Das Duisdorfer Original Josef Klein erhält den 14. Duisdorfer Esel.



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wird „Alttrainer“ Peter Nettekoven für siebenjährige Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet.



Der Geschäftsführende Vorstand im Jahr 2018: v.l.: Susanne Mockenhaupt, Andrea Wichterich, Heinfried Wege, Daniel Persch, Rainer Rosenow

Seit 2018 hat der Verein in Antonia Henke eine neue Jugendwartin gefunden, die den TKSv intern und auch beim Stadtsportbund Bonn vertritt.

Im Hardtbergbad wird Aquafit im Rahmen von „Sport im Park“ durchgeführt.

Zu Beginn der Sommerferien wird die Sporthalle Schmittstraße für die erste Umbauphase gesperrt.

2018 verstirbt der Übungsleiter der Karate-Gruppe Uwe Weintz.

Die Cheerleader nehmen an der Deutschen Meisterschaft teil und belegen einen hervorragenden 4. Platz.

Die Ringermannschaft belegt erneut den letzten Tabellenplatz in der Oberliga. Aus sportlichen Gründen erfolgt der freiwillige Abstieg in die Landesliga.

2019

Ausverkauft heißt es auch im Jahr 2019 beim Kinderkostümfest. Spiele und Darbietungen bieten ein unterhaltsames Programm für Kinder, Eltern und Großeltern.



Im Rahmen des Karnevalsshopping besuchen Prinz und Bonna auch dieses Jahr die TKSv-Geschäftsstelle.

Anstatt am großen Bonner Rosenmontagszug, nimmt der Verein in diesem Jahr am Lengsdorfer Karnevalszug mit einer Fußgruppe teil.



Bei der Jahreshauptversammlung wird Walter Nettekoven für seine sechzigjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Die Abteilungsleiterinnen Kerstin Bühlstahl (Cheerleading) und Klaudia Wege (Aqua-Sport) werden verabschiedet.

Die Peewees der Cheerleader qualifizieren sich für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in Aschaffenburg.



Hans-Willig Hieronymi wird mit dem Ehrenpreis des Bonner Sports bedacht. Antonia Henke mit dem Hannelore-Kendziora-Preis und Uschi Klein erhielt das Deutsche Sportabzeichen.

Inzwischen hat sich das Reha-Sport-Angebot auf vier Gruppen erweitert.



Das Ehepaar Schell von „Schells Eck“ wird im Jahr 2019 zu gemeinschaftlichen Eselspreisträgern gekührt. Den Esel gestaltet zum ersten Mal die Künstlerin Maggy Grönewald.



In der teilweise renovierten Sporthalle führt die Ringerabteilung für den Ringerverband am 21.12.2019 das Final Six durch.

Das Jahr 2019 schließt mit einer Mitgliederzahl von 1.151 ab.

2020

Die Warriors der Cheerleader qualifizieren sich für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in Riesa/Sachsen. Leider kann die Veranstaltung wegen der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden.



Die Mitgliederversammlung wird, wegen der Corona-Pandemie, erst am 26.10.2020 durchgeführt. Im Veranstaltungsort Schmitthalle müssen strenge Hygieneauflagen beachtet werden.

Theo Nettekoven und Hans-Willi Hieronymi werden für ihre 60-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Daniel Persch stellt sein Amt als Beisitzer zur Verfügung. Seine Nachfolge tritt die bisherige Schriftführerin Susanne Mockenhaupt an. Klaudia Wege tritt als neu gewählte Schriftführerin dem Geschäftsführenden Vorstand bei.

Iris Welke wird auf der Mitgliederversammlung als langjährige Übungsleiterin im Bereich Aqua-Sport verabschiedet.

Der Sportbetrieb wird im Jahr 2020 von März bis August eingestellt. Dann wieder ab November 2020. Dazwischen wird versucht, unter Beachtung aller Auflagen in Sachen Hygiene (Verordnungen des Bundes, Landes, Sportverbände und der Stadt Bonn) den Sportbetrieb durchzuführen. Teilnehmerzahlen werden begrenzt, Anmeldungen an den einzelnen Angeboten durch die Teilnehmer und Mitglieder sind vorab notwendig. Schwimmunterricht kann nur zusammen mit den Eltern stattfinden. Kontaktsportarten sind nur in geringer Teilnehmerzahl möglich. Der Verein gibt einige Tausend Euro für Desinfektionsmittel aus.

Durch die Kreativität und Einsatzbereitschaft einiger Übungsleiterinnen kann ab November 2020 ein digitales Sportangebot ins Leben gerufen werden, welches großen Zuspruch durch die Mitglieder erfährt.

Susanne Mockenhaupt, Beatrix Seifert, Christina Kuke, Audrey Arab, Catrin Koll, Johanna Beutner sind im Bereich Gesundheits- und Breitensport Gymnastik besonders initiativ. Auch die Cheerleader trainieren zuhause vor dem Bildschirm.

2021

Auch das Jahr 2021 wird durch die Pandemie maßgeblich bestimmt. Es können keine Veranstaltungen stattfinden.



Selbst das Dankeschön an die Sparkasse kann nicht persönlich erfolgen, sondern wird durch ein Foto des 1. Vorsitzenden Heinfried Wege und der Beisitzerin Susanne Mockenhaupt erledigt. Alles mit dem in den geltenden Hygieneregeln festgelegtem Abstand und vorangegangenem Corona-Test.

Trotzdem arbeiten der Vorstand und die Geschäftsstelle fleißig weiter. Viele Sitzungen werden als Zoom-, also Videokonferenzen abgehalten. Die Geschäftsstelle muss für längere Zeit den Publikumsverkehr einstellen. Trotzdem ist der Verein in der Lage seine Mitgliederzahl zu halten.

Am 25.10.2021 kann dann die Jahreshauptversammlung unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Schutz-Regelungen stattfinden.



Persönlich verabschiedet wird Uschi Klein, die dem Verein über viele viele Jahre als Trainerin im Bereich Turnen zur Verfügung gestanden hat.



Außerdem erhält Wolfgang Hennes, ehemals langjähriger Kassierer und Ehrenmitglied, seine Auszeichnung für 60 Jahre Mitgliedschaft im TKSv.

Der Sportbetrieb wird auch online weiter aufrecht erhalten. Teilweise können Angebote in Präsenz wieder stattfinden. Allerdings alles mit erhöhtem organisatorischen Aufwand, wie beispielsweise eine vermehrte

TKSV - Chronik

Einlasskontrolle, Deckelung der Teilnehmerzahlen, Desinfektion von Händen und Gegenständen in den einzelnen Gruppen, Kontrolle von Impfausweisen und tagesaktuellen Testergebnissen.



Trotzdem stellt der TKSv wieder eine Truppe, die einen Stand auf dem Adventsmarkt in Duisdorf betreut. Vom 26. bis zum 28.11.2021 werden wieder Glühwein, selbstgestrickte Socken, Pulswärmer und Stirnbänder verkauft.